



11. März 2019

Runde 4: Volkswagen Gründungsprogramm in Dresden sucht wieder innovative Mobilitäts-Startups

- Webseite für Bewerbung ist ab sofort freigeschaltet
- Themenfelder: Mobility on demand, Convenience Services, Smart Infrastructure, Auto & Infotainment, Industrie 4.0
- Class #4 startet im Mai 2019 im Future Mobility Incubator

Dresden – Ring frei für Runde 4: Die Bewerbungsphase für die kommende Sommer-Session 2019 im „Future Mobility Incubator“ von Volkswagen in Dresden hat begonnen. Mit seinem Gründungsprogramm in der Gläsernen Manufaktur unterstützt Volkswagen Startups, die ihre innovativen Geschäftsideen rund um die Mobilität der Zukunft weiter vorantreiben wollen. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Dresden sowie dem Ideation:Hub der Volkswagen Konzern-IT sucht Volkswagen Firmen aus den Zukunftsfeldern Mobility on demand, Convenience Services, Smart Infrastructure, Auto & Infotainment sowie Industrie 4.0. Ziel ist es, dass die Startups ihre Ideen direkt in der Gläsernen Manufaktur zur Marktreife entwickeln. Die Bewerbung ist ab sofort unter www.glaesernemanufaktur.de bis zum 22. März möglich.



Ab sofort können sich Startups wieder um einen der begehrten Plätze im Volkswagen Future Mobility Incubator in Dresden bewerben.

Das Startup-Programm von Volkswagen richtet sich an Gründer aus aller Welt. Zehn ausgewählte Startups werden ihre Ideen zur Mobilität der Zukunft bei einem Pitch am 12. April 2019 in der Gläsernen Manufaktur präsentieren. Ein Expertengremium wird die besten Ideen und Teams für die Sommer-Session 2019 auswählen. Die ausgewählten Gründer werden ab dem 6. Mai 2019 für sechs

Monate in die Gläserne Manufaktur einziehen. Nach drei Monaten müssen die Teams ihre ersten Ergebnisse präsentieren. Sind diese überzeugend, sollen die Startups ihre Ideen in Dresden zur Marktreife entwickeln.

„Der Future Mobility Incubator ist ein voller Erfolg. Mit zehn der bisher 17 Startups arbeiten wir im Konzern weiter zusammen. Das unterstreicht: Volkswagen gibt innovativen Ideen noch mehr Potenzial. Und deshalb

Pressekontakt

Volkswagen Sachsen
Gläserne Manufaktur
Dr. Carsten Krebs
Leiter Kommunikation
Tel: +49 351 420-4245
Mobil: +49 173-2658158
carsten.krebs1@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



wollen wir jetzt auch mit der Class #4 in Dresden weiter machen“, sagt Marco Weiß, Leiter New Mobility & Innovations der Gläsernen Manufaktur.

Zum Programm:

Der Inkubator in Dresden richtet sich gezielt an gründungswillige Studenten und Wissenschaftler. Teil des Inkubator-Programms ist eine finanzielle Unterstützung von 15.000 Euro pro Startup. Den Inkubator gibt es seit August 2017. Die Gläserne Manufaktur bietet im Rahmen des Startup-Programms folgende Unterstützung:

- Kontakt zu Forschern, Entwicklern und Entscheidern von Volkswagen
- Betreuung durch Experten, etwa aus dem SpinLab (The HHL Accelerator-Programm der HHL Leipzig Graduate School of Management)
- Möglichkeiten, Konzepte und Technologien real zu erproben
- attraktive Arbeitsumgebung in der Manufaktur
- IT-Infrastruktur, Software
- Mobilität und Autos
- Nähe zur Startup-Szene sowie finanzielle und personelle Unterstützung durch die Landeshauptstadt Dresden beim Thema Wohnraum (TSH The Student Hotel)

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2018 hat Volkswagen rund 6,24 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
